

Mitteilungen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Mobile : die Fachzeitschrift für Sport**

Band (Jahr): **10 (2008)**

Heft 5

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

dem Computer. Sitzende Aktivitäten nehmen zu. Die Folge: Einige Kinder haben ihren Sportclub wieder verlassen. Unsere Aufgabe besteht darin, den «sesshaften» Lebensstil zu bekämpfen, ihn zu knebeln.

Schweden und die Schweiz sind einwohnermässig ähnlich gross, flächenmässig aber ganz und gar nicht. Welches war der Schlüssel zum Erfolg, um Ihre Botschaften über das ganze schwedische Territorium zu befördern? Ich bin seit 1999, also von Beginn weg, in diesem Bereich aktiv. Dadurch konnte ich hervorragende Kontakte zu den politischen Schlüsselstellen, den Gemeinden und den Strukturen des Programms «Sport für alle» knüpfen. Ein solches Netzwerk erlaubt es, schnell zu handeln und Anliegen bei den richtigen Stellen anzubringen. Doch auch dies würde ohne das echte Interesse an der Sache seitens der Regierung nichts bringen. //

› Johan Tranquist besetzt mehrere Funktionen im Rahmen der Bewegungsförderung in Skandinavien: Er ist unter anderem Leiter des schwedischen nationalen Instituts des öffentlichen Gesundheitswesens in Stockholm, Direktor des NCFE und Projektleiter von «Sweden on the move». Kontakt: johan.tranquist@adm.oru.se, www.oru.se

Kooperation als Devise

Welche Rolle soll die Schule bei der Bekämpfung von Übergewicht und Bewegungsmangel bei Kindern spielen? Welches sind die Bedürfnisse der Lehrkräfte und der Familienmitglieder? Was kann die Politik beitragen? Drei Fragen, die anlässlich des Kongresses «Schule in Bewegung» beantwortet werden wollten.



▶ Die Zahl spricht für sich selbst: 22 Prozent der Kinder zwischen 10 und 14 Jahren bewegen sich weniger als eine Stunde täglich. Ein Ergebnis, das sich aus dem Bericht «Sport die Schweiz 2008 – Kinder und Jugendliche» herauskristallisiert hat, der den sportlichen Aktivitäten und Gewohnheiten unseres Nachwuchses gewidmet ist und durch den Soziologen und Psychologen Markus Lamprecht erstmals vor ausgewähltem Publikum präsentiert wurde. Dank dieser Studie, die am 4. November veröffentlicht wird, liegen nun erstmals Resultate über die Intensität der physischen Aktivität der Kinder, die Unterschiede zwischen Geschlechtern, Sprachregionen, Nationalitäten vor und zuletzt auch über die Rolle, die der Sport in der Schule und der freiwillige Sport spielen. «mobile» wird sich in der Ausgabe 6/08 näher mit der Studie beschäftigen.

In einem weiteren Vortrag referierte Dr. Gaudenz Bachmann, Präventivmediziner des Kantons St. Gallen und Leiter des Amtes für Gesundheitsfürsorge, über das immer wichtiger werdende Bewegungs- und Ernährungsverhalten im Kindes- und Jugendalter. Übergewichtige Kinder haben ein hohes Risiko, auch im Erwachsenenalter übergewichtig zu bleiben. Der gesunden Entwicklung der Kinder müsse deshalb mehr Aufmerksamkeit geschenkt werden. In seiner Präsentation sprach Anton Strittmatter, Leiter der Pädagogischen Arbeitsstelle des Dachverbands Schweizer Lehrerinnen und Lehrer (LCH), über die Sicht der Schule. Laut Strittmatter tragen Bewegung und Sport zur Persönlichkeitsbildung, zur Entwicklung einer gesunden Selbstwahrnehmung und guter Sozialkompetenzen bei. Nun seien Lehrer und Eltern gemeinsam gefordert.

Der zweite Tag stand ganz im Zeichen der Kinder. Auf dem Kunstrasen des Stade de Suisse spielten über 50 Kinder den ganzen Morgen lang Fussball, alles unter der Aufsicht von Sportlegenden wie Boris Becker, Jörg Stiel und Bernhard Russi. Am Vorabend hatten Schülerinnen und Schüler aus Bern unter Anleitung der Fernsehköchin Sarah Wieder eine gesunde Mahlzeit vorbereitet. In den Pausen zwischen Podiumsgesprächen und Mahlzeit stellte der isländische ehemalige Elitesportler Magnus Scheving der Zuhörerschaft seine TV-Sendung vor: «LazyTown» vor – eine in 118 Ländern und 20 Sprachen ausgestrahlte Show, die sich ganz der Gesundheit der Kinder widmet.

Das Fazit des Kongresses, der durch das BASPO, die Cleven-Becker-Stiftung und die Gesundheitsförderung Schweiz organisiert worden war, ist klar: Schulkinder sollen sich ausgewogen ernähren und mehr bewegen. Gute Projekte gibt es einige. Nun müssen die Behörden, Schulen und relevanten Akteure diese noch besser koordinieren. //

› www.schuleinbewegung.ch

**LÖTSCHEG-BASISTUNNEL
BIS ZU 1 STUNDE
SCHNELLER IN FIESCH**

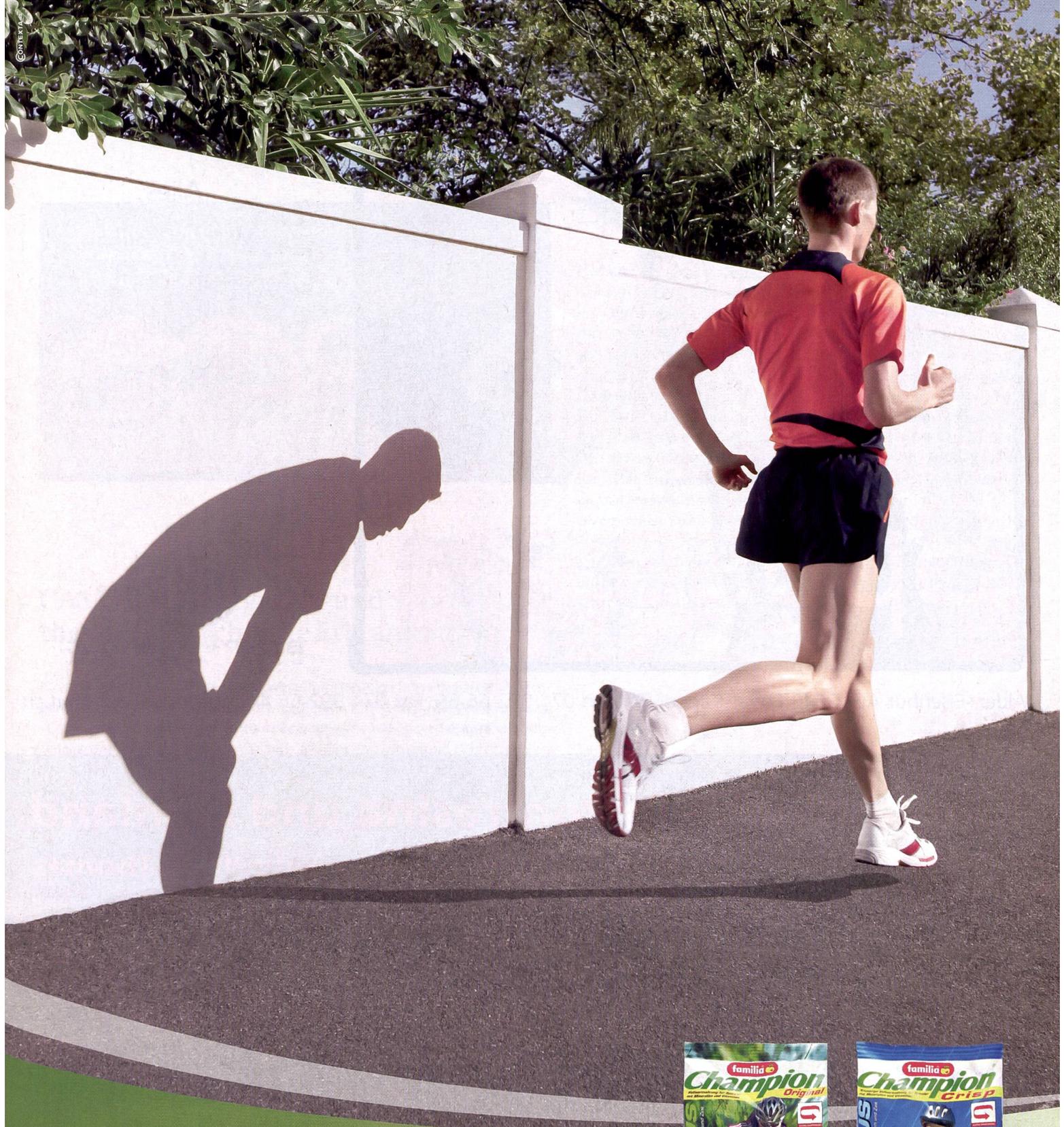
**Ideal für
Gruppen
und Vereine**

**1 Tag schon ab Fr. 42.50
pro Person inkl. Vollpension**

- Unterkunft im Mehrbettzimmer oder Doppelzimmer (Aufpreis)
- Gratis Benützung der Sportinfrastruktur mit Hallenbad und Dreifachturnhalle etc.
- Idealer Ausgangsort zum Bike- und Wandergebiet Aletsch

**SPORT
FERIEN FIESCH**

3984 Fiesch/Wallis
Telefon 027 970 15 15
www.sport-feriencenter.ch
info@sport-feriencenter.ch



familia Champion[®] macht den Unterschied.

familia Champion[®] ist die Vollwertnahrung für alle, die im Sport und Alltag mehr erreichen wollen. familia Champion[®] wurde nach wissenschaftlichen Erkenntnissen entwickelt und über viele Jahre erfolgreich von anerkannten Sportgrößen erprobt. Die knusprigen Müesli sorgen dank der speziellen Zusammensetzung der verschiedenen Kohlenhydrate für schnelle und lang anhaltende Energie. Entdecke den Champion in dir!



www.bio-familia.com



In dir steckt mehr.



Alles,
wirklich alles,
für Sport,
Spiel
und Spass.



alder + eisenhut
turngeräte sportsgear service

Alder+Eisenhut AG, 9642 Ebnat-Kappel, Telefon 071 992 66 66, Fax 071 992 66 44, www.alder-eisenhut.ch

Langlaufkurse in Pontresina und Finnland mit Karin und Markus Fährndrich-Thomas



Fährndrich SPORT

7504 Pontresina · Tel. 081 842 71 55 · Fax 081 842 69 52 · faehndrich.sport@bluewin.ch

www.faehndrich-sport.ch

PONTRESINA HOTEL ALLEGRA

Schweizerhof
PONTRESINA

B&B

adilo

SALOMON

ATOMIC

WADSHUS

ROSSIGNOL



Ehrenvolle Ernennung

► Walter Mengisen ist im August zum Vizepräsidenten des «International Council for sport science and physical education» ICSSPE ernannt worden. Für den Rektor der EHSM und stellvertretenden Direktor des BASPO «eine grosse Ehre und der Beweis, dass Magglingen auch international wahrgenommen wird». Seine Funktion in diesem «Weltrat für Sportwissenschaft und Leibes-/Körpererziehung wird er ab dem 1. Januar 2009 wahrnehmen, der EHSM und dem BASPO aber weiterhin im gleichen Masse wie bisher treu bleiben. Die ICSSPE, die heuer das 50-Jahre-Jubiläum feiert, beschäftigt sich mit Forschung rund um sportwissenschaftliche Themen, und hat als Ziel, neueste Erkenntnisse in Erziehung und Kultur zu fördern und zu integrieren. Mengisens Nomination fand im Vorfeld der Olympischen Spiele in Peking während der «2008 International Convention on Science, Education and Medicine in Sport» statt. 2700 Besucher/-innen aus der ganzen Welt kamen dabei in den Genuss unterschiedlichster Interventionen und Vorträge rund um den Sport, den Sportunterricht, die Soziologie und vielem mehr. //

► www.icsspe.org

CAS EHSM Bewegungs- und Sporttherapie – Psychische Erkrankungen

► Unter der Trägerschaft des «Netzwerks Sportstudien Schweiz» bietet die Eidgenössische Hochschule für Sport Magglingen EHSM 2009 die Weiterbildung «Certificate of Advanced Studies in Bewegungs- und Sporttherapie mit Spezialisierung Psychische Erkrankungen» an. Der Zertifikatskurs richtet sich an Sportlehrpersonen und an Sport- und Bewegungswissenschaftlerinnen und -wissenschaftler mit Hochschulabschluss sowie an Physiotherapeutinnen und -therapeuten, die alle im ambulanten und stationären Bereich in der Sporttherapie und Sekundärprophylaxe tätig sind oder tätig werden wollen.

Die Vermittlung von theoretischen und praktischen Grundlagen für sport- und bewegungstherapeutische Interventionen bei Patientinnen und Patienten mit psychischen Erkrankungen in der stationären und ambulanten Rehabilitation sowie in der Sekundärprophylaxe stehen im Mittelpunkt dieser Weiterbildung. //

► www.ehsm.ch

AirTrack PRO – die ganz neue Technik!

- nur 20 cm (oder 33 cm) flach
- leichteres Material – leichteres Handling
- luftdicht – stärkere Federwirkung
- keine Reparaturen wegen abgerissener Schnurhalter
- leiseres Gebläse mit elektronischer Steuerung des Luftdruckes
- **Einführungsrabatt bis Ende Oktober 08**



Huepfkissen GmbH
Gwattstrasse 89A
CH-3645 Thun-Gwatt
Tel. 033 336 20 38
Fax 033 336 20 31
www.huepfkissen.ch
info@huepfkissen.ch

mobile

Vorschau 6 / 08

Fokus // Mit Unterschieden spielen

- Sportunterricht // Der Weg der Integration
- Didaktische Überlegungen // Ein Auge auf Andersartigkeit
- Das Handicap kennen // Mit Unterschieden spielen

Dossier // Qualität

- Titelstory // Ein guter Lehrer?
- Im Alltag // Tour de Suisse
- qims.ch // Neue Tools

Weitere Themen

- Vis-à-vis // Manuela Hager – Sportlehrerin mit Sehbehinderung
- Projekt // Das KRAFT-Modell

Die Nummer 6 / 08 erscheint Anfang Dezember.

mobilePraxis

- Bewegungsspiele mit Musik
- Rhythmus

Unsere Partner



VISTAWELL
SPORT + GESUNDHEIT